

Stahltarifverhandlung 2008

Durchbruch in 4. Verhandlung!

Über 2500 Beschäftigte der westdeutschen Eisen- und Stahlindustrie, darunter ca. 50 Beschäftigte von EH, hatten zu Beginn der 4. Verhandlung am 19.02.08 in Ratingen direkt vor dem Eingang des Relaxa-Hotels klar gemacht, was sie vom Angebot des Arbeitgeberverbands Stahl aus der 3. Runde halten. Nämlich gar nichts. Mit erneut klaren Worten in Richtung der Arbeitgeber, machten die Kundgebungsredner deutlich, was sie erwarten. Es bleibt festzuhalten, das Verhandlungsergebnis, dass nach 9stündiger Verhandlung erzielt wurde, wurde nur durch die massiven Warnstreiks mit über 39.000 Beteiligten seit 1. Februar 2008 möglich.

Das Ergebnis hier noch mal im Einzelnen:

- **200,- € Einmalzahlung für Februar 2008**
- **Ab März sollen für 13 Monate:**
- **Einkommen um 5,2% steigen**
- **Die Ausbildungsvergütungen steigen rückwirkend ab 1. Februar 2008 um 70,- €**
- **Zusätzlich wird angestrebt, die Verhandlungen zu GERT bis Mitte 2009 abzuschließen**
- **Beim Thema Arbeitszeit für ältere Beschäftigte waren die Arbeitgeber nicht ansatzweise bereit, eine Tarifregelung vorzunehmen.**

Heute, am 20.02.08, wird sich in Hagen die Große Tarifkommission der IG Metall treffen, um über das Ergebnis zu beraten. Danach besteht die Möglichkeit, mit den Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben zu diskutieren. Am Montag, dem 25.02.08, trifft sich die Tarifkommission erneut um einen Beschluss über die Annahme oder Ablehnung des Verhandlungsergebnisses zu fassen.

Wir denken, dass wir mit Eurer Hilfe ein tolles Ergebnis erreicht haben, auch wenn es leider keinen Fortschritt in Sachen zusätzlicher

Freizeiten für ältere Beschäftigte gegeben hat. Das Ergebnis ist nicht nur gut für die Beschäftigten in der Eisen- und Stahlindustrie, sondern auch bedeutsam für die gesamte Gesellschaft. Es ist ein Signal für alle und noch folgenden Tarifverhandlungen in anderen Branchen.



Unser herzlicher Dank gilt nicht nur den Mitgliedern der Verhandlungskommission, sondern ganz besonders allen Kolleginnen und Kollegen, die sich aktiv an der laufenden Tarifrunde durch Teilnahme an den Warnstreiks und der Begleitung der Verhandlungen beteiligt haben. Diese tolle Beteiligung hat für massiven Druck gesorgt und der Verhandlungskommission enormen Rückenwind gegeben.

EH direkt
Herausgeber:
IG Metall-Vertrauenskörperleitung bei der
Eisenbahn und Häfen GmbH
Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg
Tel.: (0203) 52-25627
Fax: (0203) 52-40647
www.eh.vkl.de
e-Mail: Michael.Mueller.eh@thyssenkrupp.com
Druck:
IG Metall Duisburg

Gehaltstabelle
für Nordrhein-Westfalen und Bremen
gültig ab dem 01.03.2008

	EUR
Gehaltsgruppe 1	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.343,10
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.442,82
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.548,07
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.642,27
Gehaltsgruppe 2	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.512,99
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.628,72
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.739,51
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.852,76
Gehaltsgruppe 3	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.681,03
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.806,60
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	1.933,39
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.061,45
Gehaltsgruppe 4	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.153,76
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.311,95
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.476,94
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.639,43
Gehaltsgruppe 5	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.724,39
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.930,56
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.132,48
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.335,00
Gehaltsgruppe 6	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.444,54
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.704,29
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.961,59
 Meister M2	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.663,42
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.792,08
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	2.921,34
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.051,21
Meister M3	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.051,21
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.189,71
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.323,29
n.d. 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.461,16
Meister M4	
im 1. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.461,16
im 2. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.677,84
im 3. Beschäftigungsjahr in der Gruppe	3.901,28

Lohntafel 1

für die Arbeiter der Eisen- und Stahlindustrie von Nordrhein - Westfalen
(EUR je Stunde)
gültig ab 01.03.2008

Lohngruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9
EUR	9,90	10,25	10,55	11,06	11,56	12,13	12,76	13,71	14,91

Der Betrag für den Faktor 1 (Basisfaktor) - gem. § 6 Ziff. 3a des LRTV vom 5.1.1973 - beträgt 4,97 Cent

Der Steigerungsbetrag für die Arbeitswertlohnlinie - gem. § 4 Anhang zum LRTV vom 5.1.1973

"Analytische Arbeitsbewertung" - beträgt pro Arbeitswert 17,20 Cent

Arbeitswertlohn = 990 Cent zuzügl. (Arbeitswerte - 3) x 17,20 Cent